



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Langenschlag.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Langenburg.

Langenburg ist eine Stadt / Schloß / und eine aus den Gräfflichen Hohenloischen Residenzen oder Hoflager-Städten.

Langenfeld.

Langenfeld ist ein Schloß und Flecken an dem Wasser Ge / eine Meilweegs von der Neustadt an der Elsch.

Langenheim.

Langenheim ist ein vornehmes Cistercienser-Kloster / in dem Bistum Bamberg / gerings um mit Wäldern und Wldnissen umfungen. Es ist diesem Kloster die Capelle zu den 14. Nothhelfern einverleibet / dahin grosse Walsfahrten geschehen.

Langenlois.

Langenlois ist ein schöner / großer und wol-
erbauter Landsfürstlich Unter- Oesterreichischer Markt / eine Meile von Crembs gelegen. An. 1620. den 1. Febr. hat Bucavon die Mansfeldischen bey diesem Ort geschlagen: Es hat da einen feinen Platz und Rathhaus / ist nach der Länge gebauet.

Langenschlag.

Langenschlag ist ein Unter- Oesterisches Dorff / nicht gar eine Stund von Reichenau gelegen / und zur selbigen Herrschafft gehörig / so ziemlich Volkreich / und ein Paß durch den kurzen Wald / ins Land ob der Enß. Die Kirche allda ist ein Filial der Pfarrkirchen des Markt Gerns. Es hat da ein wolerbauetes Frey- oder Herren-Haus / mit seiner absonderlichen Meisterschafft.

Langen-